

Rückblick auf 2018

Guten Tag,

inzwischen sind einige Monate vergangen, seit ich das letzte Mal kurz nach Ankunft des Transporters in Brasov/Rumänien geschrieben habe.

Wie versprochen, kommen nun einige bebilderte Informationen.

So ein großer Transport bedeutet eine enorme Herausforderung vor Ort: ausladen, auspacken, sortieren und lagern, damit dann auch ein systematisches Verteilen optimal von der Hand geht. 1300 Bananenkisten galt es zu versorgen.

Super: für verschiedene Aufgaben beim Hilfswerk Firm Foundations Romania, reiste im April ein Trupp Freiwilliger an. Einer der Gruppe ergriff sofort die Chance, eine weitere Lagermöglichkeit zu bauen. Kurz vor Fertigstellung brach er sich das Bein. Trotz dieses Handicaps hat er den Bau zu Ende gebracht. Hut ab! Romanian Roots übernahm für diese notwendige Räumlichkeit gerne die Kosten.



Sie war die erste, die kurz nach der Geburt ein neues Mäntelchen bekam



Fleißige Helfer räumen und sortieren



Jedes Jahr aufs Neue ist die Dankbarkeit für so viele notwendige Dinge riesengroß



Klein und Groß bekommen neue Outfits

Romanian Roots hatte einen zweiten Transport mit 60.000 Windeln (Jahresbedarf des Kinderkrankenhauses) organisiert. Bei dieser Gelegenheit haben wir auch im großen Stil Hygieneartikel eingekauft und mit auf die Reise geschickt. Solche und ähnliche kleine Drogeriepäckchen werden regelmäßig verteilt.



Kleine im Kindergartenalter werden im Projekt „Kidsclub“ liebevoll betreut. Spielen, singen, basteln und lernen, gut miteinander umzugehen.



Größere Kinder sind bestens im Projekt „After School“ aufgehoben.
Dank der vielen Spenden sind diese verschiedenen Förderungsprogramme am Laufen.



Sehr willkommen sind Spielsachenspenden im
Kinderkrankenhaus.
Täglich kümmern sich Freiwillige in zwei Schichten um Babies und Kleinkinder, die ohne Eltern im Krankenhaus sind und meistens sehr lang keinen Besuch bekommen.



Riesig gefreut habe ich mich, dass großes Interesse und Mithilfe aus Pforzheim kam.

Anne und Stephan Döttling: "Wir haben von verschiedenen Seiten von „Firm Foundations Romania“ gehört und sind neugierig geworden.

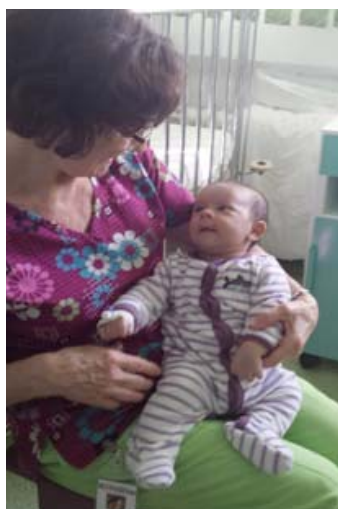
Deshalb sind wir hin gefahren, haben uns mit Steffi Vogel getroffen und uns herumführen lassen. Wir haben Babys im Krankenhaus auf dem Arm gehalten und bei einer After-School-Programm-Stunde mitgemacht. Wir haben gefragt und geschaut und – gestaunt!

Was ein langer Atem und Beständigkeit bewirken kann! Berührt sind wir wieder weg gefahren - mit dem festen Vorsatz, wieder zu kommen."



Und bereits zum zweiten Mal für einen mehrwöchigen Einsatz ist Katharina Fleps aus Pforzheim nach Brasov gereist.

Sehr berührend, was sie schreibt: "Im Krankenhaus bei den täglichen Einsätzen (außer sonntags) erlebte ich viel Not, aber auch sehr viele schöne Stunden mit diesen einzigartigen, liebenswerten Menschlein, denen die Zuwendung sehr gut getan hat. Die Entfernung ist leider zu groß, sonst würde ich diese Arbeit viel öfter unterstützen. Am letzten Tag konnte ich noch mit Hand anlegen beim Abladen eines Hilfstransports aus Pforzheim mit Baby- und Kinderbekleidung, Spielsachen und vor allem Pampers."



Auf diesem Wege nochmals vielen Dank für die große Unterstützung für Brasov auf ganz vielfältige Weise.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen, bunten Herbst und alles Gute!

Herzliche Grüße,
Constance Mürle

„Romanian Roots e.V.“ ist ein gemeinnütziger Verein und kann Spendenbescheinigungen ausstellen.

Romanian Roots e.V.

Constance Mürle

Walter-Stößer-Weg 23

75180 Pforzheim

Tel. 07231 765376

www.romanian-roots.de

constance.muerle@gmail.com

Spendenkonto:

Romanian Roots/Constance Mürle

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE 43666500850008925461